



LZA – HAVI-Langzeitarchiv[®]

Ressourcenschonende Alternative zu konventionellen Archivierung



Produktbeschreibung

Impressum

© HAVI SOLUTIONS GMBH & CO. KG 2008

Alle Rechte vorbehalten.

Alle Angaben in der Produktbeschreibung wurden sorgfältig erarbeitet, erfolgen jedoch ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Wir weisen darauf hin, dass die im Buch verwendeten Bezeichnungen und Markennamen der jeweiligen Firmen im Allgemeinen warenzeichen-, marken- oder patentrechtlichem Schutz unterliegen. Bei Fragen zu diesen Produkten, wenden Sie sich bitte direkt an die Firmen.

Autor: H. Jürgen Schröder

Version 3.0

Hamburg, Februar 2008

Inhalt

Einleitung.....	4
Systembeschreibung.....	6
Recherche an jedem PC.....	6
Systemvoraussetzungen.....	8
Import und Medienerstellung.....	9
Recherche und Anzeige – LZA-View	10
Beispielanwendungen	11

Einleitung

Die Novellierung des § 147 der Abgabenordnung (AO) und das BMF-Schreiben *Grundsätze zum Datenzugriff und zur Prüfbarkeit digitaler Unterlagen (GDPdU)* vom 16.07.2001, wird viele Unternehmen hinsichtlich der Bereitstellung von digitalen, steuerlich relevanten Daten vor ganz neue Herausforderungen stellen.

Die Unternehmen haben die Finanzbehörde bei Ausübung ihres Rechts auf Datenzugriff zu unterstützen und

- ihnen lokal den Zugriff auf die digitalen Dokumente des Unternehmens und damit auf das DV-System des Unternehmens zu gewähren,
- die maschinelle Auswertung der Unterlagen nach den Vorgaben der Behörde durchzuführen und
- gespeicherte Unterlagen auf einem maschinell auswertbaren Datenträger (CD, DVD, etc.) zur externen Auswertung bereitzustellen.

Konventionelle Langzeitarchive, zum Beispiel auf Mikrofilm oder Mikrofiche können dies folglich nicht leisten, sind kostenintensiv und umständlich zu handhaben. Die Erfahrung zeigt, dass die Forderung nach einer klar strukturierten und nachvollziehbaren digitalen Ablage von einer Reihe am Markt befindlicher digitaler Archivsysteme nicht erfüllt wird. Bei erhöhter Funktionalität und geringen Kosten zeigen sich hier die Vorteile eines elektronischen Langzeitarchivs.

Das **HAVI-Langzeitarchiv**® ermöglicht mit nur wenig Aufwand, komplette Archive wie Jahresarchive, oder selektierte Archivbestände und Teilarchive auf selbsttragende Medien oder auf eine Festplattenpartition, die z.B. zentral im Firmennetzwerk freigegeben werden kann, auszulagern.

Eine Unternehmenszentrale kann ihre Niederlassungen oder Außendienstorganisation mit aktuellen Archivdaten versorgen. Dienstleister können ihren Kunden die Erfassung von Dokumenten abnehmen oder Vertragsarchive zur Recherche auf CD oder DVD ausliefern. Der Empfänger benötigt in diesem Fall für die Recherche auf der CD/DVD keine eigene Archivinstallation.

Eine dezentrale Aufbewahrung der Medien ermöglicht nicht nur eine mobile Nutzung für den Außendienst, sondern schützt Ihren Datenbestand auch vor der Vernichtung in einem Schadensfall. Jedes Medium ist insoweit selbsttragend, als dass sein Inhalt unabhängig vom restlichen System recherchiert werden kann.

Ebenso ist eine zentrale Ablage im Firmennetzwerk möglich, die bestimmten Mitarbeitern einen Zugriff auf die Daten des Langzeitarchivs über das Netzwerk erlaubt.

Auf die Revisionssicherheit muss der Anwender dabei nicht verzichten. Mittels eines Prüfverfahrens wird der Nachweis der bitgenauen Übereinstimmung eines jeden Dokumentes mit dem Original erbracht.

Das **HAVI-Langzeitarchiv®** ist ein intuitives und einfach zu handhabendes System für heutige und zukünftige Anforderungen zur Speicherung und Archivierung unterschiedlichster Dokumenttypen sowie von Druck-Output. Der Einsatz entlastet den Archiv-Server und vermeidet eine kostenintensive Erweiterung der Jukeboxen.

Das Recherche- und Anzeigetool des **HAVI-Langzeitarchivs®** ist ab *Windows 98* aufwärtskompatibel. Mit einem entsprechenden Laufwerk bzw. einem Netzwerkzugang zur zentralen Ablage ist ein Zugriff von allen Arbeitsplätzen möglich.

- **Erstellen schlüsselfertiger Archive auf Festplatte, CD oder DVD**
- **Komfortable Recherche via Netzwerk oder von CD oder DVD**
- **Recherchewerkzeug mit Anzeige- und Druckfunktion**

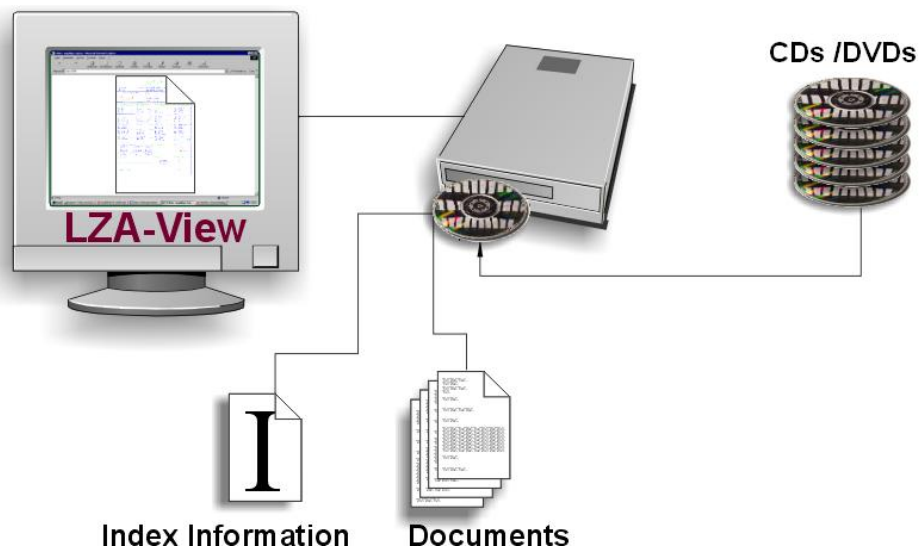
Systembeschreibung

Das **HAVI-Langzeitarchiv®** ist für Archive oder Archivbestandteile konzipiert, die als abgeschlossen gelten und nicht weiter ergänzt oder verändert werden. Es eignet sich für die Auslagerung abgeschlossener Vorgänge, z.B. auf Jahrgangsbasis, aus dem eigentlichen Dokumenten-Management-System.

Recherche an jedem PC

Nutzung als Offline-Archiv:

Die selbsttragenden Medien können selbständig an einem beliebigen Windows-PC, der den Rechercheplatzanforderungen (siehe Abschnitt *Systemvoraussetzungen* auf Seite 8) genügt, betrieben werden. Die Recherchesoftware **LZA-View** auf den Medien muss nicht mehr konfiguriert werden und steht somit sofort zur Verfügung.



Die Dokumente sind nach einem Hauptsuchkriterium sortiert auf den Medien abgelegt. Da es sich um selbsttragende Medien handelt, können Dokumente eines Mediums auch unabhängig vom Rest des Systems direkt recherchiert werden.

Bei der Definition der Perioden und der Sortierkriterien für das **HAVI-Langzeitarchiv®** ist man völlig frei.

Die Informationen zum Auffinden der Dokumente aus **HAVI-Langzeitarchiv®** werden in der Datenbank des Archivs gespeichert. Bei einer Recherche über den Gesamtbestand wird auf das entsprechende Langzeitarchivmedium (CD oder DVD) verwiesen, auf dem sich das gesuchte Dokument befindet. Nach dem Einlegen des Mediums wird automatisch das Dokument aufgerufen.

Nutzung als Online-Archiv:

Bei einer Ablage der Langzeitarchiv-Daten auf eine zentrale Festplattenpartition innerhalb des Unternehmensnetzwerks kann mit einem beliebigen Windows-PC, der den Rechercheplatzanforderungen (siehe Abschnitt *Systemvoraussetzungen* auf Seite 8) genügt und entsprechende Zugriffsberechtigungen besitzt, auf den Datenbestand zugegriffen werden. Die ebenfalls zentral abgelegte Recherchesoftware **LZA-View** muss nicht mehr konfiguriert werden und steht sofort zur Verfügung.

Systemvoraussetzungen

- Pentium, mind. 333 MHz
- WIN 98, WIN NT, WIN 2000, WIN ME, WIN XP
- mind. 64 MB RAM, empfohlen 128 MB
- 20 MB freier Festplattenspeicher
- Entsprechendes Laufwerk (CD-ROM, DVD) bzw. (Netzwerk-)Zugriff auf zentrale Dokumentenablage

Import und Medienerstellung

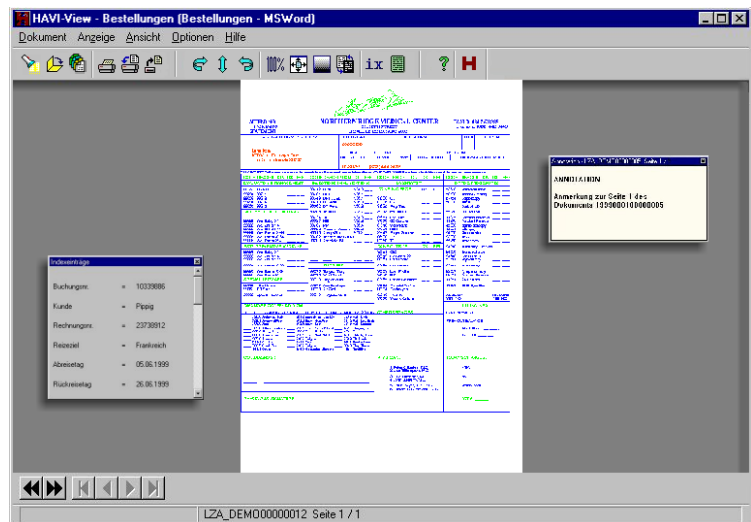
Die Auslagerung von Dokumenten einer abgeschlossenen Periode aus dem Produktivarchiv ins **HAVI-Langzeitarchiv®** kann ohne großen Bedienungsaufwand über den Migrations-Service von **HA-VI** erfolgen.

Dabei werden die entsprechenden Dokumente von Spiegelmedien des Archivsystems mitsamt den zugehörigen Indexinformationen exportiert, sortiert und auf Medien des **HAVI-Langzeitarchiv®** geschrieben. Nach Abschluss dieser Arbeiten werden die schlüsselfertigen Langzeitarchiv-Medien zusammen mit den Spiegelmedien ausgeliefert.

Recherche und Anzeige – LZA-View

LZA-View ist die Recherche- und Anzeigeapplikation des **HAVI-Langzeitarchivs®**. Mit Hilfe von **LZA-View** können Dokumente im gesamten **HAVI-Langzeitarchiv®** bzw. auf einem einzelnen Medium gesucht und zur Anzeige gebracht werden. Die Suche kann gleichzeitig nach verschiedenen Suchbegriffen durchgeführt werden.

Für die Suche öffnet sich ein zusätzliches Fenster, der Recherche-Dialog. Gefundene Dokumente werden im Treffer-Dialog angezeigt. Alle erstellten Trefferlisten finden Sie in einem eigenen Fenster. Werden mehrere Dokumente markiert, die angezeigt werden sollen, so kann bei der Anzeige über einen Schalter zwischen den Dokumenten und einzelnen Dokumentseiten gewechselt werden.



Zu jedem Dokument werden auf Wunsch die Indexinformationen angezeigt. Ebenso können Kommentare, sogenannte Annotationen, angezeigt werden, falls diese bei der LZA-Medienerstellung (siehe Abschnitt Import und Medienerstellung auf Seite 9) gespeichert wurden. Natürlich gibt es neben den üblichen Imaging-Funktionalitäten wie Zoom, Bild-Invertierung und -Drehung auch die Möglichkeit, in mehrseitigen Dokumenten zu blättern.

Selbstverständlich können Dokumente auch gedruckt oder exportiert werden.

Beispielanwendungen

Im Folgenden werden einige Beispielanwendungen beschrieben. Hierbei handelt es sich zum Teil um Ablaufprozesse, wie Sie derzeit bei Kunden eingesetzt werden.

1. Anforderung von nicht zeitkritischen Dokumenten

Wird im Produktiv-System ein ins **HAVI-Langzeitarchiv®** ausgelagertes Dokument angefordert, wird automatisch eine entsprechende Dokumentenanforderung das Langzeitarchiv geleitet. Dort wird das angeforderte Dokument recherchiert und dann je nach Bedarf bzw. Kundenanforderung ausgedruckt, per E-Mail versendet oder in den Workflow gegeben.

2. Digitale Kundenakten für ADMs

Der Einsatz des **HAVI-Langzeitarchiv®** rechnet sich für Unternehmen mit vielen Außendienstmitarbeitern oder Filialen. Der Außendienst kann mit digitalen Kundenakten auf CD (o. DVD) ausgestattet werden, welche eine professionelle Alternative zur „Loseblattsammlung“ bieten.

3. Dezentrale Lagerung sensibler Daten

Das **HAVI-Langzeitarchiv®** ermöglicht die Auslagerung sensibler Dokumente an andere Standorte, um im Falle eines Disaster-Recovery, diese wieder verfügbar zu machen. Die Dokumente liegen in lesbarer Struktur vor, so dass sie jederzeit wieder in ein Produktiv-Archiv importiert werden können.